

Lebkuchenbäume helfen Buschmannschule

Projekt der elften Klassen des Marner Gymnasiums

Marner Zeitung,
11.02.2005

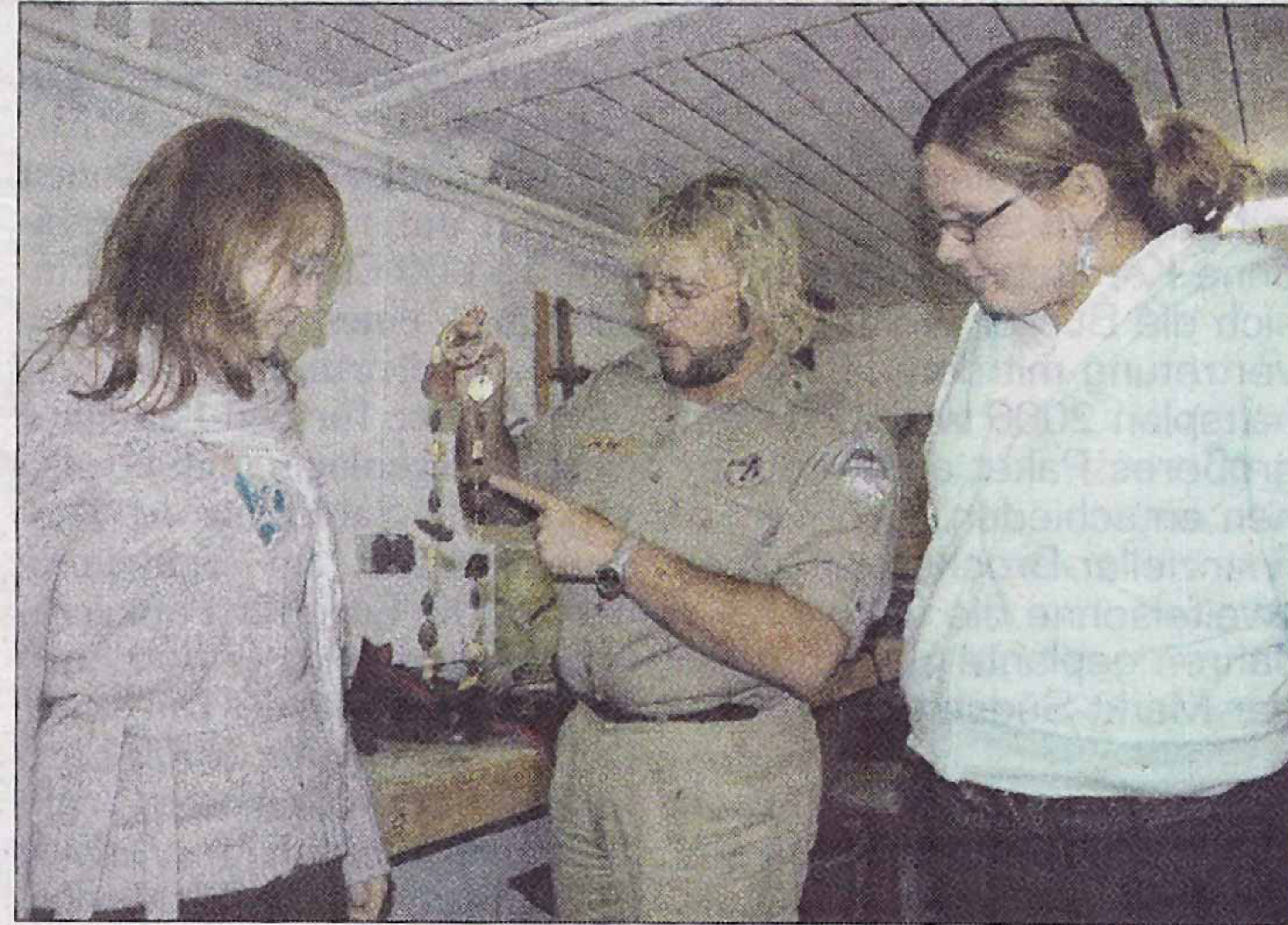
Marne (ate) Die beiden elften Klassen des Marner Gymnasiums beschäftigen sich zurzeit im Rahmen eines Schülerwettbewerbs zur politischen Bildung mit dem Leben der Himba, eines Buschmannstammes im Nordwesten Namibias. Das Thema haben sie unter mehreren ausgewählt, weil sie dabei, wie Helena Timmermann und Patricia van Bömmel erzählen, auf interessante und verlässliche Quellen zurückgreifen können.

Die eine ist Johanna Kruse, eine ehemalige Gymnasiastin und jetzt Studentin an der Fachhochschule Westküste. Sie untersucht im Rahmen eines Forschungsauftrages die Auswirkungen des Tourismus auf das Leben eines Naturvolkes. Der andere ist Carsten Möhle, der durch einen UNO-Einsatz nach Namibia kam und in Windhuk ein

Fachbüro für fachspezifische Expeditionen betreibt.

Auch die Mutter einer Schülerin, Anna Thomsen, hat in Afrika gelebt und berichtete den Schülern von ihren Erfahrungen.

Die Jugendlichen wollten es aber nicht bei der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Leben der Buschmänner belassen. Carsten Möhle hatte ihnen anschaulich geschildert, mit welchen Problemen die Himba in ihrem „lebenden Museumsdorf“ zu kämpfen haben. Oberstudiendirektor Peter Gerbert war sogar selbst dort und hat sich davon überzeugt, dass die Buschmannschule ein



en Monie zeigt Helena Timmermann (links) und Patricia Bömmel Schmuck der Buschmänner. Foto: Politt

n der Pausenhalle Lebkuchenbäume, die von Bäckerei Balzer gesponsert werden. Nach Weihnachten

sollen es dann Weckmänner sein. Die Schülervertretung richtet extra einen Stand dafür ein.

wirkungen des Tourismus auf das Leben eines Naturvolkes. Der andere ist Carsten Möhle aus Hohenlokstedt, der durch einen UNO-Einsatz nach Namibia kam und in Windhuk ein

Bis Ende Februar wollen die Elfklässler jetzt Geld sammeln und es Carsten Möhle mitgeben, der im März wieder nach Afrika reist. Die Schüler verkaufen ab der kommenden Wo-

van E che i chen- der B werd